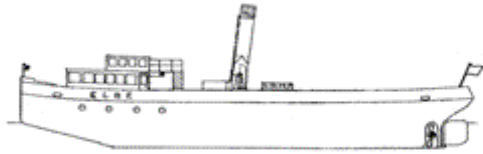


Förderverein Dampfeisbrecher ELBE e.V.

Martin Beckmann
2. Vorsitzender
25337 Seeth - Ekholt
Dorfstraße 71
Tel.: 04121 / 78197
Mob.: 0173 6287 804



Hamburg, 07.05.2010 * Historischer Dampfeisbrecher ELBE zum 821. Hafengeburtstag Hamburg wieder unter Dampf!

Der 1911 gebaute Dampfeisbrecher ELBE wird zum 2. Mal am Hafengeburtstag Hamburg teilnehmen und mit seiner markanten Form das maritime Treiben im Hafen bereichern. Das Hamburger Museumsschiff, das seit seinem Stapellauf vor 99 Jahren den Namen des Flusses trägt, der die Hansestadt prägt, präsentiert sich rüstig für sein hohes Alter. Für die Saison 2010 sind zahlreiche Fahrten der ELBE auf der Elbe, im Hamburger Hafen, nach Blankenese, Lauenburg und sowie rund um Wilhelmsburg geplant. Karten können telefonisch vorbestellt werden unter: 040 / 41 30 37 37, infos auch im Internet unter www.dampfeisbrecher.de

Der fast 100 Jahre alte Dampfeisbrecher mit seinem originalgetreu kohlegefeuerten Kessel und der historischen Zweifachexpansionsdampfmaschine, seinen durchaus eindrucksvollen Abmessungen (Länge 31m, Breite 7,45m) und seinem interessanten, klappbarem Schornstein erregt bei seinem Erscheinen stets großes Interesse.

„Die ELBE repräsentiert einen klassischen Schiffstyp für die Oberelbe-Region und ist ein einmaliges historisches Unikat. 99 Jahre alt aber technisch fit wie am Tag des Stapellaufs präsentiert der Förderverein Dampfeisbrecher ELBE e.V. das Schiff Hamburg und seinen Besuchern“, freut sich Martin Beckmann vom Förderverein.

Dampfschiffe üben eine fast magische Faszination aus. Die Elemente Feuer und Wasser werden hautnah miterlebt. Die Arbeitsweise der Dampfmaschine, die, wie kein zweites, technisches Gerät fast geräuschlos eine Kraftentfaltung erahnen, ja spürbar werden lässt, wird so auf einzigartige Weise erlebbar.

Und so leuchten nicht nur Kinderaugen beim Anblick dieses technischen Kleinodes, auch bei Vätern und Großvätern stellt sich ein verklärter Blick ein und nostalgische Erinnerungen an Lokomotiven und Hafenschiffe aus Kindertagen werden wach. Die Besonderheit auf der ELBE: Die Brücke und der Maschinen- und Kesselraum können während der Fahrt besichtigt werden. Nur so lässt sich Technik aus dem vorigen Jahrhundert im wahrsten Sinne des Wortes begreifen.

„Unsere Fahrgäste erleben an Bord der ELBE den Hamburger Hafen in Kombination mit einem authentischen Dampftrieb,“ so Matthias Kruse, einer der maßgeblichen Initiatoren bei der Restaurierung des Schiffes. „Dieses Zusammenwirken macht die Fahrten des Dampfeisbrechers ELBE zu einem einzigartigen Hamburg-Erlebnis,

unterstreicht Matthias Kruse die touristische Bedeutung aktiver Dampfschiffe für Hamburg.

Die ELBE wird anlässlich des 821. Hafengeburtstages Hamburg zu Hafenrundfahrten auslaufen und natürlich auch an der Ein – und Auslaufparade teilnehmen sowie beim abendlichen Feuerwerk dabei sein.

Von der Internetpräsenz www.dampfeisbrecher.de können Sie demnächst den Fahrplan sowie auch hochaufgelöste Fotos herunterladen.

Presseanfragen bitte an den 2. Vereinsvorsitzenden, Herrn Martin Beckmann.
Journalisten mit gültigem DJV Ausweis fahren zu ermäßigten Preisen.
Abdruck Honorarfrei, Belegexemplar erbeten.